

KREIS DIEPHOLZ
KREIS NIENBURG

AUSSCHREIBUNG

SAISON 2026/2027

Junioren / Juniorinnen

Herausgeber ·

Jugendausschüsse

NFV-Kreis Diepholz /

NFV-Kreis Nienburg

Inhalt

1	Gültigkeit	4
2	Salvatorische Klausel	4
3	Altersklasseneinteilung	4
4	Spielbetrieb	5
5	Sonderspielrechte.....	6
6	Platzbau	7
7	Ergebnismeldung	8
8	Spielabsagen	8
8.1	Bei Unbespielbarkeit des Platzes ist nach § 22 SpO zu verfahren.....	8
9	Nichtantreten.....	9
10	Spielverlegungen §21 SpO.....	9
11	Zurückziehen / Ummeldung von Mannschaften.....	9
12	Spielkleidung, Rückennummern, Trikotwerbung.....	10
13	Freundschaftsspiele/Vereinsturniere	10
14	Spiele mit ausländischen Mannschaften	10
15	Schiedsrichteransetzungen.....	10
16	Schiedsrichter-Kostenpool	10
17	Entschädigung Schiedsrichter	11
18	Erfüllung des Schiedsrichtersolls	11
19	Feldverweise	11
20	Rechtsprechung	11
21	Talentsichtung und Förderung / Schulfußball	12
22	Anhänge zu dieser Ausschreibung	12
23	Rechtsbehelf	12
	Anhang A	13
	Anhang B	15
	Anhang C.....	15
	ID-Card Kinderfußball 3 gegen 3	16
	ID-Card Kinderfußball 3+1 gegen 3+1	17
	ID-Card Kinderfußball Mischturniere	18
	ID-Card der E-Jugend.....	19
	ID-Card Twin-Modus E-Jugend 5er	21
	ID-Card der D-Jugend NFV-Kreis Nienburg.....	23
	ID-Card der D-Jugend NFV-Kreis Diepholz	24
	ID-Card der D-Juniorinnen	25

<i>ID-Card der C-Junioren (9er & 7er).....</i>	<i>26</i>
<i>ID-Card der C-Juniorinnen</i>	<i>27</i>
<i>ID-Card der C-Jugend (11er).....</i>	<i>28</i>
<i>ID-Card der B-Juniorinnen.....</i>	<i>29</i>
<i>ID-Card der B-Jugend</i>	<i>30</i>
<i>ID-Card der A-Jugend</i>	<i>31</i>
<i>ID-Card Pilotprojekt.....</i>	<i>32</i>
<i>ID-Card Speed Fußball.....</i>	<i>33</i>
<i>Übersicht Platzgrößen nach Altersklassen.....</i>	<i>34</i>

Ausschreibung für den Junioren- und Juniorinnenspielbetrieb im NFV-Kreise Diepholz & Nienburg

für das Spieljahr 2026/2027
für alle auf Kreisebene spielenden Junioren- und
Juniorinnenmannschaften

1 Gültigkeit

Maßgebend für die Durchführung des Spielbetriebs sind die Jugendordnung (JO), die Spielordnung (SpO) des NFV und diese Ausschreibung in Verbindung mit der Satzung des Nieders. Fußballverbandes (VS) sowie weiteren Ordnungen des DFB und NFV. Einzuhalten sind die Turnierordnung und die Fußballregeln des DFB.

2 Salvatorische Klausel

Sollte sich herausstellen, dass einzelne Punkte dieser Ausschreibung gegen bestehende Satzungs- und Ordnungsbestimmungen verstoßen, tritt an ihre Stelle die entsprechende Satzungs- und Ordnungsbestimmung.

3 Altersklasseneinteilung

3.1 *(1) findet Anwendung im Kreis Nienburg

3.2 *(2) findet Anwendung im Kreis Diepholz

3.3 Auf Kreisebene dürfen Juniorinnen bei der nächstjüngeren Jahrgangs- Altersklasse der Junioren eingesetzt werden. Z.B. D-Juniorinnen jüngerer Jahrgang kann bei der E U11 eingesetzt werden. A- Juniorinnen sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Junioren (§3JO)			Juniorinnen (§3JO)			Spielzeiten (§16 JO)
Jahrgangs- Klassen	Jahrgang/ Altersklasse	Geb.-Datum	Jahrgangs- klasse	Jahrgang/ Altersklasse	Geb.-Datum	In Min.
A	Altersklasse	2008/2009	A	Altersklasse	2008/2009	2 x 45
B	Altersklasse	2010/2011	B	Altersklasse	2010/2011	2 x 40
C	Altersklasse	2012/2013	C	Altersklasse	2012/2013	2 x 35
D	Altersklasse	2014/2015*(1)	D	Altersklasse	2014/2015	2 x 30
D1	U13	2014*(2)				
D2	U12	2015*(2)				
E	Altersklasse	2016/2017*(1)	E	Altersklasse	2016/2017	2 x 25
E1	U11	2016				
E2	U10	2017				
F1	U09	2018	F1		2018	
F2	U08	2019	F2		2019	
G1	U07	2020	G1		2020	
G2	U06	2021	G2		2021	

4 Spielbetrieb

4.1 Mannschaftsstärke

Beim Spielen einer **9er/ 7er bzw. 5er Mannschaft** gegen eine **11er/ 9er bzw. 7er Mannschaft** haben beide Mannschaftsverantwortlichen die **Pflicht** sich je nach Anzahl der **Auswechselspieler 2 Tage vor Spielbeginn** auf die jeweilige Mannschaftsstärke zu einigen. (Flexible Mannschaftsstärke) Bei **keiner Einigung** der beiden Mannschaftsverantwortlichen wird dies Spiel mit der jeweiligen geringsten Mannschaftsstärke gespielt, so dass **mindestens 2 Auswechselspieler** noch zur Verfügung stehen. (z.B. Stehen bei beiden Vereinen 12 Spieler auf dem Spielberichtbogen haben Sie 10:10 zu spielen, bei 13 müssen Sie 11:11 spielen)

4.2 Anzahl Spieler/innen bei Spielbeginn

Bei Spielbeginn müssen

- bei 11er Mannschaften mindestens 7 Spieler/in
- bei 9er Mannschaften mindestens 6 Spieler/in
- bei 7er Mannschaften mindestens 5 Spieler/in
- bei 5er Mannschaften mindestens 4 Spieler/in

auf dem Feld sein §26 (5) SpO.

4.3 Auswechslungen bei Junioren/innen

Die Anzahl der Auswechselspieler/in ist in der jeweiligen ID-Card festgelegt. Die Auswechselspieler/in dürfen beliebig oft ein- und ausgewechselt werden. Ein Spieler/in, der ausgewechselt wird, muss das Spielfeld über die nächste Begrenzungslinie verlassen, es sei denn, der Schiedsrichter zeigt an, dass der Spieler das Spielfeld direkt und sofort an der Mittellinie oder an einer anderen Stelle verlassen darf (z.B. aus Sicherheitsgründen oder wegen einer Verletzung)

4.4 Feldspiele

- (1) Die Eltern-/ Fan- und Coaching Zonen der jeweiligen Altersklasse ist in den jeweiligen ID-Card festgelegt. **Nur Trainer und Betreuer stehen am Spielfeldrand**. Der Jugendausschuss wird auf die Einhaltung achten. Eine persönliche Begrüßung der Gegner vor Spielbeginn und ggf. auch Verabschiedung nach Spielschluss ist grundsätzlich erwünscht.

- (2) **Aufsteiger in den Bezirk sind (Die Ausschreibung des Bezirks ist zu beachten)**

A Junioren Kreismeister

Es wird lt. Bezirksausschuss nur ein Aufsteiger **zum Winter und ein Aufsteiger zum Saisonende** zugelassen.

B Junioren Kreismeister

Es wird lt. Bezirksausschuss nur ein Aufsteiger **zum Winter und ein Aufsteiger zum Saisonende** zugelassen.

C Junioren Kreismeister

Es wird lt. Bezirksausschuss nur ein Aufsteiger **zum Winter und ein Aufsteiger zum Saisonende** zugelassen.

Sollte ein Kreismeister sein Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen, haben in der Reihenfolge der 2., 3., 4. Platz der Kreisliga die Möglichkeit in die Bezirksliga aufzusteigen. Sollte es hier auch kein Aufsteiger geben, entscheidet der Kreisjugendausschuss im Zweifel per Los.

Das Aufstiegsberechtigt für die Junioren in den Bezirk haben nur 11er Mannschaften, die auch als 11er Mannschaft in den Spielbetrieb gestartet sind.

- (3) In A bis D- Junioren- bzw. Juniorinnen-Jahrgangsklasse bzw. Altersklasse (~~zusätzlich die E-U-11 im Kreis Diepholz~~) wird ein Kreismeister ausgespielt. Die Staffelmeister der höchsten Leistungsstufe einer Jahrgangs-/Altersklasse ermitteln den Kreismeister ggf. durch ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz.
- (4) In den **allen** Spielklassen wird die Tordifferenz **grundsätzlich nicht** berücksichtigt.
- (5) Bei Punktgleichheit entscheidet
 - der direkte Vergleich zwischen den **punktgleichen** Mannschaften, **danach**
 - die Tordifferenz der **punktgleichen** Mannschaften, **danach**
 - geschossenen Toren der **punktgleichen** Mannschaften.

Danach ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz der in allen Bereichen gleichen Mannschaften

Steht es nach abgelaufener Spielzeit im Entscheidungsspiel unentschieden erfolgt direkt ein Elfmeterschießen (Großfeld) bzw. Achtmeterschießen (Kleinfeld) gemäß DFB-Bestimmungen. Die Durchführung wird entsprechend der Regel 10 der Fußballregeln "Bestimmung des Spielausgangs" gehandelt.

- (6) Eine Tages-Gastspielerlaubnis wird nach **§ 9 SpO** ausgestellt.
- (7) Nach-, Um- und Abmeldungen können Änderungen im Meistermodus, der Klassenstärke und Klasseneinteilung notwendig machen.
- (8) Sind in einer Jahrgangs- bzw. Altersklasse mehrere Mannschaften gemeldet, die nicht in derselben Leistungsklasse einsortiert sind, spielt die 1. Mannschaft in der höheren Leistungsklasse. Die weiteren Mannschaften folgen entsprechend.
- (9) Die Festspielregelung (§5 JO) **gilt durchgängig in den Alters-/ Jahrgangsklassen der E- bis A-Junioren und Juniorinnen** egal ob Qualifikationsrunde, Vorrunde, Hin- und Rückserie oder Nachholspiele.
- (10) Einschränkung der Spielberechtigung gem. §5 JO (Festspielregelung) werden wie folgt festgelegt:

Spiele die höhere und untere Mannschaft auf Kreisebene, findet der Abs. (5), erster Satz für den Einsatz eines Spielers in den letzten 4 Punktspielen **keine Anwendung, es gilt Abs (2)**. Für Spieler auf Bezirks- Verbandsebene gilt weiterhin Abs (5)

4.5 Spielgemeinschaften

Für die Genehmigung einer JSG (Jugendspielgemeinschaft) gelten die Bestimmungen des §11 JO.

4.6 Spielerpass Online

Digitale Spielerfotos müssen zur Verwendung im DFBnet System eingestellt werden. Die Spielerfotos **dürfen nicht älter als zwei Jahre sein**. Am Spieltag ist dem Schiedsrichter/Gastverein **ein Ausdruck aus der Spielberechtigungsliste**, inkl. der Fotos, vorzulegen. An Spielen können nur Junioren und Juniorinnen teilnehmen, die Mitglied eines NFV-Vereins sind und für die eine gültige Spielerlaubnis und ein Freigabevermerk vorliegt.

Es sind nur Spieler/in spielberechtigt, die vor Anpfiff auf dem Spielbericht stehen. Das Nachtragen von Spieler/in ist nicht gestattet.

Bei den G-Junioren/innen die noch keinen Pass besitzen, ist zwingend notwendig den Namen und das Geburtsdatum auf dem Papierspielbericht bzw. im SBO einzutragen!

4.7 Passkontrolle

Der angesetzte Schiedsrichter hat vor dem Spiel eine Identifikationskontrolle (Vergleich Spielerliste-Spieler) durchzuführen. In sonstigen Fällen ist die Passkontrolle (Identifikationskontrolle) von Trainer / Betreuer beider Mannschaften durchzuführen. Fehlende Fotos in der Spielerliste sind im Spielbericht-Online zu vermerken. Die ausgedruckte Spielerliste ist zwingend notwendig damit die Identifikationskontrolle nicht in geschlossenen Räumen vorgenommen werden muss.

4.8 Spielmodus, Pokal / Hallenmeisterschaft

Anhang B werden Anders-Kreispokal, Kreispokal und Hallenmeisterschaften gesondert aufgeführt. Spielmodus und der Rahmenspielplan, werden auf der Homepage www.nfv-diepholz.de oder www.kreis-nienburg.nfv.de unter Ausschreibung bzw. Rahmenspielplan veröffentlicht und sind rechtsverbindlich.

5 Sonderspielrechte

5.1 Zweitspielrecht

Die Erteilung eines Zweitspielrechts ist für Junioren und Juniorinnen in § 12 der JO geregelt. Der Antrag ist auf www.nfv-diepholz.de oder www.kreis-nienburg.nfv.de als Formular (Antrag Zweitspielrecht.xls) dargestellt.

5.2 Ausnahmeregelung Juniorinnen §3 Abs. 3b der JO

Es darf für max. 4 Juniorinnen des jeweils jüngeren Jahrgangs der D- bis A-Juniorinnen in der jeweils **niedrigeren Altersklasse einen Antrag auf Rückstufungen gestellt werden**, wenn in ihrer Altersklasse keine Mannschaft zum Spielbetrieb gemeldet ist. **Bei den 7er/9er dürfen 2 Spielerin an einem Spieltag eingesetzt werden. Bei den 5er Mannschaften und den E-Juniorinnen darf nur 1 Spielerin am Spieltag eingesetzt werden.**

Die Ausnahmegenehmigung ist in schriftlicher Form beim KJA einzureichen.

5.3 Spielberechtigungen von Junioren im Herrenbereich

Wird im § 10 der JO geregelt.

Es können für max. 4 Spieler des jüngeren Jahrgangs A- Junioren ein Sonderspielrecht beantragt werden.

5.4 Spielberechtigungen von Juniorinnen im Frauenbereich

Wird im § 10 der JO geregelt

Es können für max. 4 Spielerinnen des jüngeren Jahrgangs B- Juniorinnen ein Sonderspielrecht beantragt werden.

5.5 U20 nach dem Pilotprojekt §3a der JO

- (1) Die Kreisliga setzt sich grundsätzlich nur aus 11er Mannschaften ohne Rückversetzung gemäß §3 Abs. 3a zusammen.
- (2) Mannschaften der 1.Kreisklasse können nach dem Pilotprojekt § 3a ihre Mannschaften über einen schriftlichen Antrag an den Jugendausschuss (Vereine aus dem **Kreis Diepholz an siehe Aufgabenverteilung** und Vereine aus dem **Kreis Nienburg an Ernst-Günther Dökel**) stellen. Der Antrag ist auf www.nfv-diepholz.de oder www.kreis-nienburg.nfv.de unter Dokument veröffentlicht.
- (3) Der Einsatz eines U20 Spielers in 7er/9er Mannschaften ist auf einen Spieler pro Spiel begrenzt!
- (4) Der Aufstieg und die Meisterschaft sind damit ausgeschlossen.
- (5) Für eine 11er Mannschaft ist der Antrag grundsätzlich ausgeschlossen.

5.6 Rückversetzung §3 Abs. 3 a der JO

Der Antrag ist auf www.nfv-diepholz.de oder www.kreis-nienburg.nfv.de unter Dokument veröffentlicht.

- (1) Spieler mit einer Rückstufung dürfen nur in den **Kreisklassen** eingesetzt werden.
- (2) Rückstufungen können nur beantragt werden für den jüngeren Jahrgang der D- bis A Junioren, sofern im eigenen Verein oder Jugendspielgemeinschaft in der jeweiligen Altersklasse keine Mannschaft zum Spielbetrieb gemeldet wurde.
- (3) Es können max.4 Spieler innerhalb einer Altersklasse beantragt werden.
- (4) Von diesen beantragten Rückstufungen dürfen bei einer 11er Mannschaft 2 Spieler und bei 9er und 7er Mannschaft 1 Spieler eingesetzt werden.
- (5) Die Spieler müssen min. seit 9 Monaten eine Spielerlaubnis für den Verein besitzen.
- (6) **Mannschaften mit Rückstufungen, können im Bereich der Kreisklasse aufsteigen**
- (7) Das Erringen der Meisterschaft/Staffelsieges bleibt verwehrt.

Es darf für einen Junioren nur eine Rückstufung nach § 3 Abs.3a JO oder eine Sondergenehmigung in die Herren nach § 10 der JO beantragt werden.

6 Platzbau

6.1 Bei Junioren- und Juniorinnenspielen gelten für den Platzbau die Bestimmungen des **§ 25 SpO i. V. m. Anhang 1 der JO.**

6.2 Kunstrasen/ Hartplatz, **§ 24 Abs. 3 SpO** ist zur beachten.

6.3 Schriftverkehr

Der Schriftverkehr in elektronischer Form wird zwischen Vereinen und NFV-Kreisen Diepholz und Nienburg und seinen Organen **ausschließlich über das EV-Postfach-System rechtsverbindlich abgewickelt.** Werden andere elektronische Adressen gewählt und ergeben sich daraus Nachteile z.B. Fristversäumnisse, so gehen diese zu Lasten des Absenders. Werden im Einzelfall von den Instanzen des NFV-Kreises Diepholz und Nienburg andere elektronische Adressen zugelassen, so sind sie rechtsverbindlich.

Informationen werden auch über die Internetseite www.nfv-diepholz.de und www.kreis-nienburg.nfv.de bereitgestellt und sind verbindlich, wenn sie als solche ausdrücklich gekennzeichnet sind.

Die Vereine sind verpflichtet, mindestens zweimal pro Woche, Dienstag und Freitag, die Mails über DFBnet-Postfach abzurufen.

E-Mails von privaten E-Mail-Adressen, Social-Media-Einträge und WhatsApp Nachrichten oder ähnliche Apps haben nur informellen Charakter

6.4 Anschriftenverzeichnis

Die Anschriften der Ausschüsse und des Vorstandes sind unter www.nfv-diepholz.de/ und www.kreis-nienburg.nfv.de verfügbar.

6.5 Spielbetrieb

Spielbetrieb im niedersächsischen Fußballverband wird über das Sportinformationssystem DFBnet Spielplus abgewickelt. **Die dort eingestellten Informationen sind verbindlich.**

6.6 Spielansetzungen

Nach § 21 (5) SpO sind den beteiligten Vereinen - bis zum Ablauf des 7. Tages vor dem betreffenden Spieltag - die Spielansetzungen mitzuteilen. In zwingenden Ausnahmefällen sind kürzere Ansetzfristen zulässig.

6.7 Spielpläne

Die Spielpläne sind über das DFBnet SpielPlus (<https://www.dfbnet.org/spielplanung>) von den Vereinen abzurufen. Stellen Vereine Spielüberschneidungen oder sonstige Unstimmigkeiten fest, ist der zuständige Staffelleiter umgehend zu informieren.

6.8 Spielbericht online

In allen Altersklassen/ Jahrgangsklassen der A bis G Junioren und Juniorinnen ist der Spielbericht online (SBO) verbindlich. Die Mannschaftsaufstellung ist vom jeweiligen Verein **spätestens 30 Min.** vor Spielbeginn freizugeben. Der gastgebende Verein stellt den am Spiel Beteiligten (Gastverein, Schiedsrichter evtl. Presse) einen **ausgedruckten** Spielbericht vor dem Spiel zur Verfügung. Nach dem Spiel ergänzt der Schiedsrichter/Heimverein die von ihm zu verantwortenden Eintragungen gem. Anweisung des Schiedsrichterausschusses/ Kreislängendenausschuss. Die Freigabe vom Spielbericht online durch den Heimverein bei den G- D-Junioren/innen oder: bei nichtangesetzten Schiedsrichtern durch den KSA hat 24 Stunden nach Spielende zu erfolgen. Bei nicht Einhaltung erfolgt ein Verwaltungsentscheid nach § 24 Abs.3b (16) der JO.

7 Ergebnismeldung

Die Ergebnismeldung richtet sich nach §34 SpO. Grundsätzlich sind die Spielergebnisse, Spielabbrüche und Spielausfälle unverzüglich, spätestens eine Stunde nach Spielende, ausgehend von der Anstoßzeit im DFBnet, zu melden.

8 Spielabsagen

8.1 Bei Unbespielbarkeit des Platzes ist nach § 22 SpO zu verfahren.

Nach erfolgter Feststellung der Unbespielbarkeit sind *unverzüglich* zu benachrichtigen

- a) der Schiedsrichter, soweit vom KSA oder KJA angesetzt
- b) die gegnerische Mannschaft informieren
- c) Ausfall im DFBnet eingeben

Sollte bei Pflichtspielen der Platz auf Anordnung des Eigentümers bzw. des zur Anordnung Berechtigten gesperrt werden, muss der Heimverein die entsprechende Anordnung durch ein Protokoll über die Unbespielbarkeit des Platzes innerhalb von zehn (10) Tagen nach dem Tag, an dem das Spiel ausgetragen werden sollte, dem zuständigen Mitarbeiter des KJA – siehe Aufgabenverteilung – nachweisen.

Bei einer JSg sind alle Plätze der Partner zu prüfen.

Eine mögliche Fristversäumnis durch den Platzverein zieht eine Wertung gem. § 37 SpO in Verbindung mit § 22 (9) SpO nach sich.

8.2 Kann die Spielserie (Winterrunde bzw. Sommerrunde) nicht zu Ende gespielt werden, wird die Abschlusstabelle durch die Quotientenregeln ermittelt. § 39 SpO.

9 Nichtantreten

- (1) Nichtantreten von Mannschaften ist grundsätzlich unsportlich und kann mit dem Höchstbetrag (100 €) nach § 24 (3b) Nr. 6 JO geahndet werden. Darüber hinaus wird das Rückspiel – soweit möglich – beim Gegner ausgetragen.
- (2) Mannschaften die dreimal pro Halbserie nicht antreten, können gem. §38 (5) SpO vom Spielbetrieb ausgeschlossen werden. Das gilt auch, wenn der Spielbetrieb als Vorrunde und Meisterrunde durchgeführt wird.
- (3) Das Nichtantreten wird ab dem viertletzten Spieltag mit 100€ bestraft.
- (4) Das Nichtantreten zu einem Pflichtspiel ist von dem **betreffenden Verein**, ob Heim- oder Gastverein, frühestens 2 Tage vor der angesetzten Anstoßzeit als Nichtantritt Heim bzw. Gast im DFBnet zu melden.
- (5) Das Nichtantreten zum Kinderfußballturnier muss dem Staffelleiter/in min. 5 Tage vor Ansetzung über das Dfbnet – Postfach gemeldet werden. Ist dieses nicht der Fall, kann das nach § 24 Abs. 3b Nr. 6 JO pro Team wie folgt geahndet werden.
 - Absage 5 Tage vor Turnierbeginn 15,00 Euro
 - Absage 3 Tage vor Turnierbeginn 25,00 Euro
 - Absage 24 Stunden vor Turnierbeginn 40,00 Euro
 - Ohne Abmeldung zum Turnier 60,00 Euro
- (6) **Die Turnierrückgabe eines ausrichtenden Vereines innerhalb von 14 Tagen wird nach §24 (3b) Nr. 21 JO mit bis zu 100,00 Euro geahndet.**

9.1 Bei kurzfristigem Nichtantreten (taggleich) ist der Schiedsrichter vom **absagenden Verein** zu informieren. Die Meldung über das Nichtantreten hat so rechtzeitig zu erfolgen, dass eine unnötige Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter ausgeschlossen ist.

9.2 Spielabbruch

Der Schiedsrichter muss das Spiel abbrechen, wenn diese Mannschaft durch Ausscheiden weniger als sieben Spieler bei 11er und 9er Mannschaften, bei 7er Mannschaften unter fünf Spieler und bei 5er Mannschaften unter vier Spieler/in auf dem Feld hat.–Die Wertung erfolgt nach §37 SpO.

10 Spielverlegungen §21 SpO

- (1) Grundsätzlich gibt es **keinen Anspruch** auf Spielverlegungen.
- (2) Die **endgültige** Entscheidung einer Spielverlegung liegt beim Staffelleiter/in.
- (3) Der neue Spieltermin kann vor oder nach dem ursprünglichen Spieltermin (jedoch maximal einen Monat nach dem ursprünglichen Spieltermin und **vor dem letzten regulären Spieltag der Spielserie**) liegen.
- (4) Der vereinsseitige Antrag auf Spielverlegung erfolgt auf elektronischem Wege über das DFBnet. Der Antrag ist mindestens 5 Tage (120 Stunden) vor dem Spieltermin zu stellen.
- (5) Der Gegner muss innerhalb von 14 Tagen reagieren (ablehnen oder zustimmen, ggf. begründen).
- (6) Reagiert der Gegner nicht innerhalb von 14 Tagen, gilt der Antrag als von ihm genehmigt.
- (7) Kurzfristige Spielverlegungen, unter 5 Tagen (120 Stunden vor dem Spieltermin) können nur noch über das **DFBnet-Postfach** bei der zuständigen spielleitenden Stelle beantragt werden.
- (8) Der Gegner muss die Spielverlegung ebenfalls, in Textform, zustimmen.
- (9) Kurzfristige Spielverlegungen sind mit Verwaltungskosten verbunden.
- (10) Ein Spiel ist verlegt, wenn es im DFBnet Spielplus geändert ist.

11 Zurückziehen / Ummeldung von Mannschaften

Das Zurückziehen von Mannschaften aus dem Spielbetrieb ist dem zuständigen Staffelleiter zu melden. Eine Mannschaft kann innerhalb der Spielserie einmal seine Mannschaftsstärke herab- bzw. heraufsetzen (z.B. von 11er auf 9er oder 9er auf 11er).

Bei der Ummeldung

- a) kann die Mannschaft in der ursprünglichen Stärke am Pokalwettbewerb weiter teilnehmen.
- b) verbleibt in seiner Spielklasse und das norwegische Model wird angewandt. Punkte und Tore bleiben dem Team erhalten.
- c) kann nach Änderung der Mannschaftsstärke nicht mehr aufsteigen und kein Kreismeister oder Staffelleister werden.

12 Spielkleidung, Rückennummern, Trikotwerbung

(1) Spielkleidung

Die Spielkleidung regelt §13 SpO. Bei gleicher Spielkleidung hat die **Heimmannschaft das Trikot zu wechseln oder Leibchen überzuziehen**. Der Mannschaftsführer hat eine entsprechende Armbinde zu tragen. **Die Farbe „SCHWARZ“ bleibt dem Schiedsrichter vorbehalten**. Gegebenenfalls hat die betroffene Mannschaft die Spielkleidung zu wechseln.

(2) Rückennummer

Alle Mannschaften sollten in Trikots mit Rückennummern antreten, die mit der Ziffernfolge im Spielbericht übereinstimmen müssen.

(3) Trikotwerbung, entsprechende Bestimmungen der Spielordnung Anhang 8 sind zu beachten.

13 Freundschaftsspiele/Vereinsturniere

- (1) Freundschaftsspiele können unter Beachtung des § 45 SpO durchgeführt werden, sofern sie die **Pflichtspiele nicht beeinträchtigen**.
- (2) Vereinsturniere sind Freundschaftsspielen gleichgesetzt. Spielberichte und Turnierplan sind dem KJA nach Austragung umgehend zuzusenden. Schiedsrichter sind zu den Freundschaftsspielen und Turnieren anzufordern, sofern zu den Pflichtspielen Schiedsrichter der jeweiligen Alters- bzw. Jahrgangsklasse angesetzt werden.
- (3) **Vereinsturniere und Freundschaftsspiele sind vom gastgebenden Verein im DFB-net einzupflegen.**

14 Spiele mit ausländischen Mannschaften

- (1) Spiele mit Mannschaften anderer Nationalverbände, die der FIFA angeschlossen sein müssen, sind gem. den Ausführungsbestimmungen zur DFB-Spielordnung § 42 Nr. 1 Abs.3 des allgemeinverbindlichen Teiles genehmigungspflichtig.
- (2) Anträge sind unter Dokumente auf folgender Internetadresse herunterzuladen:
www.nfv-diepholz.de oder www.kreis-nienburg.nfv.de

15 Schiedsrichteransetzungen

- (1) **In den folgenden Jahrgangs- bzw. Altersklassen werden vom jeweiligen KSA Schiedsrichter angesetzt:**
 - Alle Pflichtspiele bei den A-; B- und C- Junioren (alle Staffeln und Pokalspiele)
 - Alle Pflichtspiele bei den B- und C Juniorinnen (alle Staffeln und Pokalspiele)
 - **Kreis Nienburg, im Ligabetrieb** bei den D-Junioren/ Juniorinnen, soweit Schiedsrichter vorhanden sind, insbesondere in der Kreisliga
 - Kreis Diepholz, alle Pokalspieler der D-Junioren
 - Alle Entscheidungsspiele
 - Ab Halbfinale alle Pokalspiele
- (2) **Von den Platzvereinen werden die Schiedsrichter für alle Altersklassen/ Jahrgangsklassen der E- und D- Junioren/innen gestellt.**
- (3) Sämtliche Platzverweise, Hinausstellungen auf Zeit und Verwarnungen sind auf dem Spielbericht einzutragen. Beim Nichtantreten eines Schiedsrichters ist § 27 SpO zu beachten

16 Schiedsrichter-Kostenpool

- (1) Die Spielklassen, in denen ein Schiedsrichter vom KSA angesetzt wird, werden über den Schiedsrichter-Kostenpool des Verbandes abgerechnet.
- (2) Die Pokal-, Entscheidungs- und Freundschaftsspiele werden **nicht** über den Kostenpool abgerechnet. Die Abrechnung bei diesen Spielen erfolgt **vor Ort in bar** durch den Heimverein.

- (3) Die anfallenden Kosten für Heimspiele der Mannschaften werden zentral vom NFV Team Finanzen, in Abschlägen zum 15.09., 15.11. und 15.03. für die laufenden Saison eingezogen.
- (4) Zum Saison-Ende erfolgt die Endabrechnung.

17 Entschädigung Schiedsrichter

Die nachstehende Übersicht hat Gültigkeit für alle Meisterschafts-, Pokal- und -Entscheidungsspiele

Jugend	Schiedsrichterspesen
A-Junioren	25,00 € plus Fahrtkosten
B-Junioren und -Juniorinnen	23,00 € plus Fahrtkosten
C-Junioren und -Juniorinnen	22,00 € plus Fahrtkosten
D-Junioren und -Juniorinnen	21,00 € plus Fahrtkosten
E-Junioren und – Juniorinnen	20,00 € plus Fahrtkosten
Schiri-Assistenten (alle Altersklassen)	18,00 €

Pokalturniere pro Turnier (Feld und Halle)

Bis zu 2 Stunden	Wie Einzelspiel plus Fahrtkosten
Halbtägig bis zu 4 Stunden	Wie Einzelspiel + 50 %, plus Fahrtkosten
Ganztägig über 4 Stunden	Wie Einzelspiel + 100%, plus Fahrtkosten

Die Fahrtkostenentschädigung beträgt je gefahrenen km € 0,30 (kürzester Reiseweg).

18 Erfüllung des Schiedsrichtersolls

Die erforderlichen Kriterien zur Ermittlung des Schiedsrichtersolls werden im §11a der Spielordnung in Verbindung mit den Durchführungsbestimmungen des Schiedsrichterausschusses der NFV-Kreise Diepholz und Nienburg geregelt.

19 Feldverweise

- (1) Ein auf Dauer des Feldes verwiesener Spieler ist bis zur Entscheidung durch die spielleitende Stelle (Staffelleiter, KJA) längstens für 2 Wochen vorgespart (§ 49 (5) SpO). Die Abgabe einer Angelegenheit an das Kreissportgericht gilt als Entscheidung im vorgenannten Sinne.

~~(2) Der Feldverweis bei Junioren/innen „auf Zeit“ beträgt 5min.~~

20 Rechtsprechung

Gemäß § 24 JO und § 41 Abs. 2 VS können Verwaltungsorgane im Rahmen ihrer Zuständigkeit Strafen gegen Vereine, deren Mannschaften und mittelbare Verbandsmitglieder (Spieler, Betreuer, Trainer, Vereinsmitglieder) durch einen Verwaltungsentscheid aussprechen.

Gegen diese Entscheidungen ist die gebührenfreie Anrufung innerhalb von 7 Tagen nach Zustellung beim Kreissportgericht zulässig. Werden Rechtsmittel gem. §§ 15, 16, 17 der Rechts- und Verfahrensordnung in Anspruch genommen, so ist eine Ausfertigung des Rechtsbehelfes dem KJA zuzuleiten.

Die Jugendbörsen im Kreis Nienburg sind den Staffeltagen nach § 20 Abs. 4 SpO gleichzusetzen.

21 Talentsichtung und Förderung / Schulfußball

- (1) Talentsichtung und Förderung ist Aufgabe des Ausschusses für Qualifizierung (KLA). Vereine, die angeforderte Jugendliche für die Lehrarbeit nicht entsenden bzw. unentschuldigt fehlen lassen, werden gemäß § 24 (3b) Nr. 17 JO mit einer Ordnungsstrafe und entsprechendem Verwaltungskostenbetrag belegt.
- (2) Der Referent für Schulfußball organisiert in Zusammenarbeit **mit** KJA und KLA die Schulfußballturniere und sonstige Maßnahmen, die mit Schulfußball zu tun haben.

22 Anhänge zu dieser Ausschreibung

Die Anhänge A, B, C und ID-Cards sind Bestandteil dieser Ausschreibung

23 Rechtsbehelf

Gegen diese Ausschreibung ist nach § 19 SpO in Verbindung mit § 15 (1) der RuVO innerhalb von 7 Tagen nach Zustellung und Veröffentlichung auf der Homepage www.nfv-diepholz.de und www.kreis-nienburg.nfv.de die gebührenfreie Anrufung des zuständigen Kreissportgerichtes möglich.

NFV-Kreis Diepholz
Jugendausschuss

NFV-Kreis Nienburg
Jugendausschuss

Kinderfussball

Kinderfußball – kurz und klar

- Gespielt wird **3 gegen 3** mit maximal **3 Rotationsspielern** (G- und F-Jugend).
- Alternativ gibt es **3+1 gegen 3+1** mit maximal **3 Rotationsspielern** (F-Jugend).
- In der E-Jugend wird **4+1 gegen 4+1** mit maximal **4 Rotationsspielern** gespielt.
- Die Spielfelder werden nummeriert und den Mannschaften zugelost.
- An- und Abpfiff erfolgen zentral.
- Die Gesamtspielzeit pro Team beträgt **40–50 Minuten** in der G- und F-Jugend sowie **50–60 Minuten** in der E-Jugend bei Turnieren.
- Nach jedem Tor wird **ein Spieler reihum ausgewechselt**, damit alle Kinder eingesetzt werden.
- Liegt ein Team mit **3 oder mehr Toren** zurück, darf es **einen zusätzlichen Feldspieler** einsetzen, bis der Rückstand auf **ein Tor** verkürzt ist. Diese Regel gilt **nicht** für die E-Jugend.
- **Abseits gibt es nicht.**
- Endet ein Spiel unentschieden, wird der Sieger durch **Stein, Schere, Papier** ermittelt. In der E-Jugend gilt das nur bei Turnieren.
- Bei unsportlichem Verhalten nimmt der Trainer den Spieler aus dem Spiel. Im nächsten Spiel darf er wieder eingesetzt werden.

Regeln bei 3 gegen 3

- Es wird **ohne Torwart** gespielt.
- Ein Spieler darf nicht länger als **2 Sekunden** auf der Torlinie stehen.
- **Der Anstoß erfolgt durch einen Fair-Play-Anstoß.**
- Tore zählen nur aus der **6-Meter-Schusszone**.
- Nach einem Toraus beginnt die Mannschaft mit Ballbesitz kontrolliert aus der eigenen Torschusszone. Die gegnerische Mannschaft zieht sich aus dieser Zone zurück und darf erst angreifen, wenn der Ball die Torschusszone verlassen hat.
- Nach einem Tor, Seitenaus oder Foul wird der Ball durch Eindribbeln oder Einpassen wieder ins Spiel gebracht. Aus einem Einpass darf kein direktes Tor erzielt werden; nach dem Eindribbeln ist ein direkter Torschuss erlaubt. Die gegnerischen Kinder halten mindestens 3 Meter Abstand.
- **Eckbälle gibt es nicht.** Geht der Ball innerhalb der Torschusszone ins Seitenaus, wird er an der äußeren Linie der Torschusszone durch Eindribbeln oder Einpassen wieder ins Spiel gebracht.
- Bei einem Foul in der Schusszone gibt es einen **Strafangriff**: Ein Angreifer startet mit Ball von der Mittellinie, ein Verteidiger von der Grundlinie, alle anderen Spieler starten gleichzeitig.

Regeln bei 3+1 gegen 3+1/ 4+1 gegen 4+1

- Wird mit Torwart gespielt.
- Seitenaus wird der Ball durch Eindribbeln oder Einpassen wieder ins Spiel gebracht. Aus einem Einpass darf kein direktes Tor erzielt werden; nach dem Eindribbeln ist ein direkter Torschuss erlaubt. Die gegnerischen Kinder halten mindestens 3 Meter Abstand.
- **Der Anstoß erfolgt durch einen Fair-Play-Anstoß.**
- **Beim 3+1, nach einem Tor, startet das Spiel beim Torhüter. Beim 4+1 startet das Spiel durch einen Anstoß.**
- Die Ecken werden „normal“ vom äußersten Punkt der Grundlinie des Spielfeldes als Eckball ausgeführt.

-
- 3 gegen 3 auf Minitorre
- 6m
- 26m
- 6m
- 3m
- 3m
- 20m



Kreis Diepholz KREISPOKALSPIELE Kreis Nienburg

Allgemein

- (a) Schiedsrichteranzetzung, siehe Punkt 15 der Ausschreibung.
- (b) Der Pokalsieger erhält zur Erinnerung einen Pokal.
- (c) Eine Mannschaft besteht für die Siegerehrung aus max.16 Spielern
- (d) Sämtliche Spiele werden bei unentschiedenem Spielausgang nicht verlängert. Steht es nach abgelaufener Spielzeit unentschieden erfolgt direkt ein **Elfmeterschießen** (Großfeld) bzw. **Achtmeterschießen** (Kleinfeld) gemäß DFB-Bestimmungen. Die Durchführung wird entsprechend der Regel 10 der Fußballregeln "Bestimmung des Spielausgangs" gehandelt.
- (e) **Pokalfinals Spiele sind vereinsseitig nicht verlegbar.**

Spielmodus

- (a) **Die Autohaus Anders-Kreis Pokalspiele** werden in der A Junioren bis C Junioren (nur 11er) in Altersklassen sowie D ~~und E U11~~ Junioren (nur 9er) in Jahrgangsklassen gespielt.
- (b) Im **Kreis Pokal Nienburg** werden bei D-Junioren und bei B-bis D-Juniorinnen Altersklassen gespielt.
- (c) Die auf Bezirksebene und höher spielenden Mannschaften sind für den Autohaus-Anders-Pokal und für den Kreis Pokal in Nienburg nicht zugelassen. Die Mannschaften, die nach der Winterrunde aufsteigen, sind von der Regelung ausgenommen. Die Mannschaften, die nach der Winterrunde abgestiegen sind und nun auf Kreisebene weiterspielen, sind nicht in den jeweiligen Kreis Pokalen zugelassen.
- (d) Gemeldete **9er/ 7er bzw. 5er** Mannschaften können am Pokalwettbewerb teilnehmen, müssen aber in der **geforderten** Mannschaftsstärke antreten.
- (e) Die Spielpaarungen werden vom KJA ausgelost.
- (f) Bei unterschiedlichen Leistungsklassen hat die klassentiefere Mannschaft Heimrecht.
- (g) Bei unterschiedlichen Jahrgangsklassen hat die jüngere Jahrgangsklasse Heimrecht.
- ~~(h) Die ersten beiden Pokalrunden, der E U11 Junioren im Kreis Diepholz, werden die Spielpaarungen regional zusammengesetzt.~~
- (i) Für die Pokalwettbewerbe sind folgend Sonderspielrechte bei den **Junioren aufgehoben**:
 - **Rückstufung, da die Altersklasse des Spielers im Verein nicht vorhanden ist (§ 3 Abs.3a JO)**
 - **U20 nach dem Pilotprojekt §3a**

Anhang C

SPARKASSE– HALLENTURNIERE

Kreis Diepholz HALLENTURNIERE Kreis Nienburg

- (a) Die Ausschreibungen zur Hallenmeisterschaft werden in den Kreisen rechtzeitig verteilt.
- (b) Für die Hallenserie müssen Mannschaften gesondert über das DFBnet gemeldet werden
(**Meldefenster: 01.09.2026 bis 30.09.2026**).
- (c) Über ein Formblatt, welches vom KJA zugesendet wird, können Hallenzeiten gemeldet werden.
- (d) **A - C Junioren: Die im Bezirk spielenden Kreismannschaften können an der Hallenrunde teilnehmen.**

ID-Card Kinderfußball 3 gegen 3

G-Junioren der Kreise Diepholz und Nienburg

F-Junioren Kreis Nienburg

G- und F- Juniorinnen der Kreise Diepholz und Nienburg

Spielform: 3 gegen 3 mit maximal 3 Rotationsspielern

Spielfeldgröße: ca. 20 x 26 Meter ($\pm 10\%$). Auf einem großen Platz passen bis zu 8 Felder.

Spielball: Größe 3, Gewicht 290 g

Spielmodus: Festival im Champions-League-Modus mit Auf- und Abstieg. Gespielt werden 6 Partien à 8 Minuten. **Ausnahme: Mädchenturniere, hier wird die „einfache Turnierform“ gespielt.**

Gesamtspielzeit: pro Team 40 bis 50 Minuten

Ausnahme in der G U6: hier kann sowohl von der einzelnen Spielzeit wie auch von der Gesamtspielzeit abgewichen werden.

Spielregeln: Es gelten die Regeln aus der Beschreibung zum Kinderfußball.

Besonderheit: Tore zählen nur aus der 6-Meter-Torschusszone.

Anzahl Tore: 4 pro Feld

Torgröße: ca. 1,20 x 0,80 Meter

Spielansetzung: Die Ansetzungen erfolgen durch den KJA.

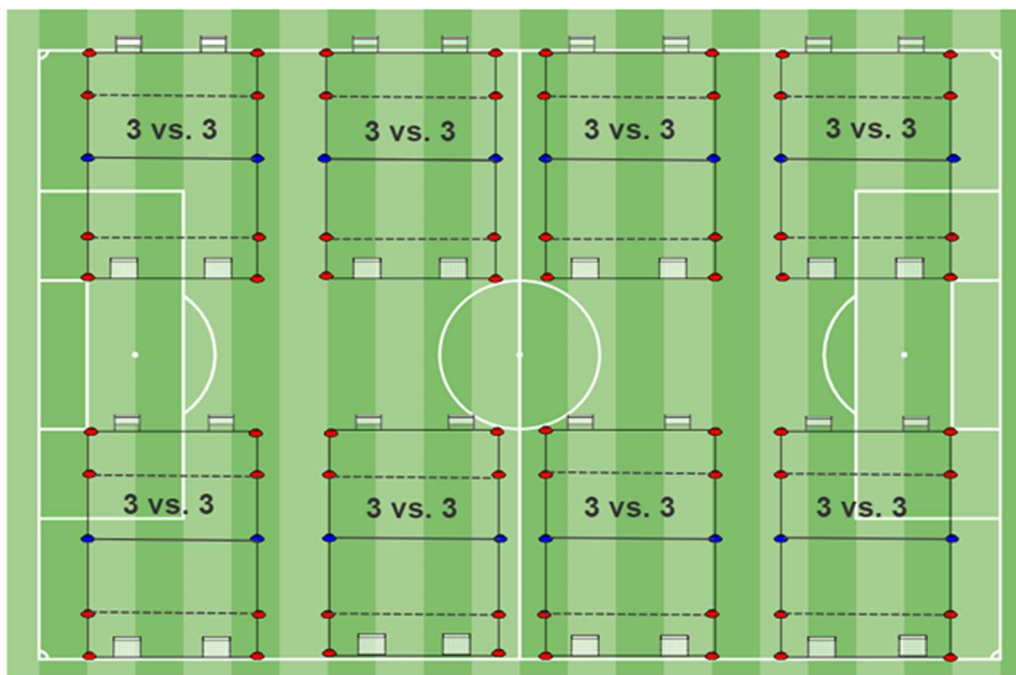
Coaching-Zone: Beide Teams werden nur aus der Coaching-Zone betreut. Sie liegt an der Seitenauslinie auf Höhe der Mittellinie und wird mit Hütchen markiert.

Die Turniere sind **Pflichtturniere**. Bei Nichtantreten gelten die Regelungen nach § 24 der Jugendordnung.

Die Kinder sollen möglichst viele Entscheidungen selbst treffen. Trainer und Betreuer begleiten das Spiel und greifen nur bei Bedarf ein.

Hinweise für Eltern:

- 1) **Eltern und Fans bleiben außerhalb des Spielfelds, zum Beispiel hinter Werbebanden oder auf der Laufbahn.**
- 2) **Alternativ gilt: Eltern und Fans halten mindestens 5 Meter Abstand zum Spielfeld. Der Bereich wird mit Hütchen markiert.**



Übersicht Platzaufbau: Kinderfußballfelder mit Minitoren

ID-Card Kinderfußball 3+1 gegen 3+1

F-Junioren Kreis Nienburg

Spielform: 3+1 gegen 3+1 mit maximal 3 Rotationsspielern

Spielfeldgröße: ca. 20 x 26 Meter ($\pm 10\%$). Auf einem großen Platz passen bis zu 8 Felder.

Spielball: Größe 3, Gewicht 290 g

Spielmodus: Ligamodus

Spielregeln: Es gelten die Regeln aus der Beschreibung zum Kinderfußball.

Anzahl Tore: 2 pro Feld

Besonderheit: Tore zählen erst ab der Mittellinie.

- **Berührt der Ball die Torhöhenreduzierung, zählt das Tor nicht, wird der Ball von der angreifenden Mannschaft gespielt, erfolgt ein Abstoß. Wird der Ball von der verteidigten Mannschaft gespielt, erfolgt eine Ecke.**

Tore: Jugendtore (5 x 2 Meter) mit Höhenreduzierung auf ca. 1,65 Meter oder 2 Pop-up-Tore

Spielansetzung: Die Ansetzungen erfolgen durch den KJA.

Coaching-Zone: Beide Teams werden nur aus der Coaching-Zone betreut. Sie liegt an der Seitenauslinie auf Höhe der Mittellinie und wird mit Hütchen markiert.

Die Turniere sind **Pflichtturniere**. Bei Nichtantreten gelten die Regelungen nach § 24 der Jugendordnung.

Die Kinder sollen möglichst viele Entscheidungen selbst treffen. Trainer und Betreuer begleiten das Spiel und greifen nur bei Bedarf ein.

Hinweise für Eltern:

- 3) **Eltern und Fans bleiben außerhalb des Spielfelds, zum Beispiel hinter Werbebanden oder auf der Laufbahn.**
- 4) **Alternativ gilt: Eltern und Fans halten mindestens 5 Meter Abstand zum Spielfeld. Der Bereich wird mit Hütchen markiert.**

ID-Card Kinderfußball Mischturniere

F-Junioren Kreis Diepholz

Spielform: 3+1 gegen 3+1 oder 3 gegen 3 mit maximal 3 Rotationsspielern

Spielfeldgröße: ca. 20 x 26 Meter ($\pm 10\%$). Auf einem großen Platz passen bis zu 8 Felder.

Spielball: Größe 3, Gewicht 290 g

Spielmodus: Festival im Champions-League-Modus mit Auf- und Abstieg.

Gespielt werden 6 Partien à 8 Minuten.

Gesamtspielzeit: pro Team 40 bis 50 Minuten

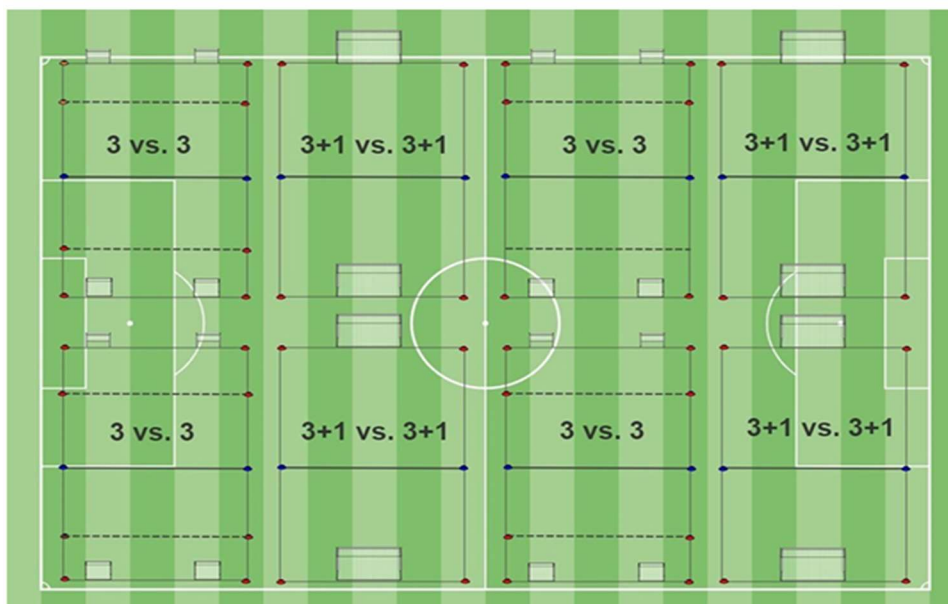
Spielregeln: Es gelten die Regeln aus der Beschreibung zum Kinderfußball.

Besonderheit: Tore zählen erst ab der Mittellinie.

- **Berührt der Ball die Torhöhenreduzierung, zählt das Tor nicht, wird der Ball von der angreifenden Mannschaft gespielt, erfolgt ein Abstoß. Wird der Ball von der verteidigten Mannschaft gespielt, erfolgt eine Ecke.**

Tore: 2 Jugendtore (5 x 2 Meter) mit Höhenreduzierung auf ca. 1,65 Meter oder 2 Pop-up-Tore sowie 4 Minitore (1,20 x 0,80 Meter)

Spielansetzung: Die Ansetzungen erfolgen durch den KJA.



Übersicht Platzaufbau: Kinderfußballfelder in Mischform

Coaching-Zone: Beide Teams werden nur aus der Coaching-Zone betreut. Sie liegt an der Seitenauslinie auf Höhe der Mittellinie und wird mit Hütchen markiert.

Die Turniere sind **Pflichtturniere**. Bei Nichtantreten gelten die Regelungen nach § 24 der Jugendordnung.

Die Kinder sollen möglichst viele Entscheidungen selbst treffen. Trainer und Betreuer begleiten das Spiel und greifen nur bei Bedarf ein.

Hinweise für Eltern:

Eltern und Fans bleiben außerhalb des Spielfelds, zum Beispiel hinter Werbebanden oder auf der Laufbahn.

Alternativ gilt: Eltern und Fans halten mindestens 5 Meter Abstand zum Spielfeld. Der Bereich wird mit Hütchen markiert.

ID-Card der E-Jugend

E-Jugend 5er

E-U11 7er Kreis Diepholz

Spielberechtigter Jahrgang: 2016 und jünger

Spielfeldgröße E 5er: 40 x 25 m ($\pm 10\%$)

Spielfeldgröße E 7er: 55 x 35 m ($\pm 10\%$)

Spielball: Größe 4, Gewicht 290 g

Spielform E 5er: 4+1 gegen 4+1

Spielform E 7er : 6+1 gegen 6+1

Auswechselspieler E 5er: bis zu 4, beliebig oft

Auswechselspieler E U11 7er: bis zu 6, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 25 Minuten

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Ligamodus

Besonderheit: Tore zählen erst ab der Mittellinie

Kreispokal: nein

Tore: 2 Jugendtore (5 x 2 m)

Strafstoß: 8 Meter

Schiedsrichter: können vom Heimverein gestellt werden

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabeihaben.

Coaching-Zone: Die Mannschaften werden ausschließlich aus der Coaching-Zone betreut. Diese befindet sich an der Seitenauslinie auf Höhe der Mittellinie und ist mit Hütchen gekennzeichnet.

Folgende Fair-Play-Regeln sind bei der E-Jugend einzuhalten:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spieler und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone und können die Kinder beim Einlaufen unterstützen.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeldrand entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Begrüßung in der Platzmitte.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**
- **Liegt eine Mannschaft mit 3 Toren oder mehr zurück, bitten wir die Trainer im gegenseitigen Einvernehmen, für die Kinder, eine Regelung zu treffen.**

Spielregeln:

- **Mit Rückpassregel.**
- **Seitenaus wird eingedribbelt oder eingepasst.**
- **Gegner halten 3 Meter Abstand.**
- **Bei Freistößen und Ecken gilt 5 Meter Abstand.**
- **Auf gelbe und rote Karten wird verzichtet; stattdessen erfolgt eine Ermahnung.**
- **Bei grober Unsportlichkeit ist ein Feldverweis möglich.**

- **Nach Toraus erfolgt die Spielfortsetzung durch Abstoß, Abwurf oder Abschlag des Torhüters. Der Ball darf dabei nicht direkt über die Mittellinie gespielt werden.**

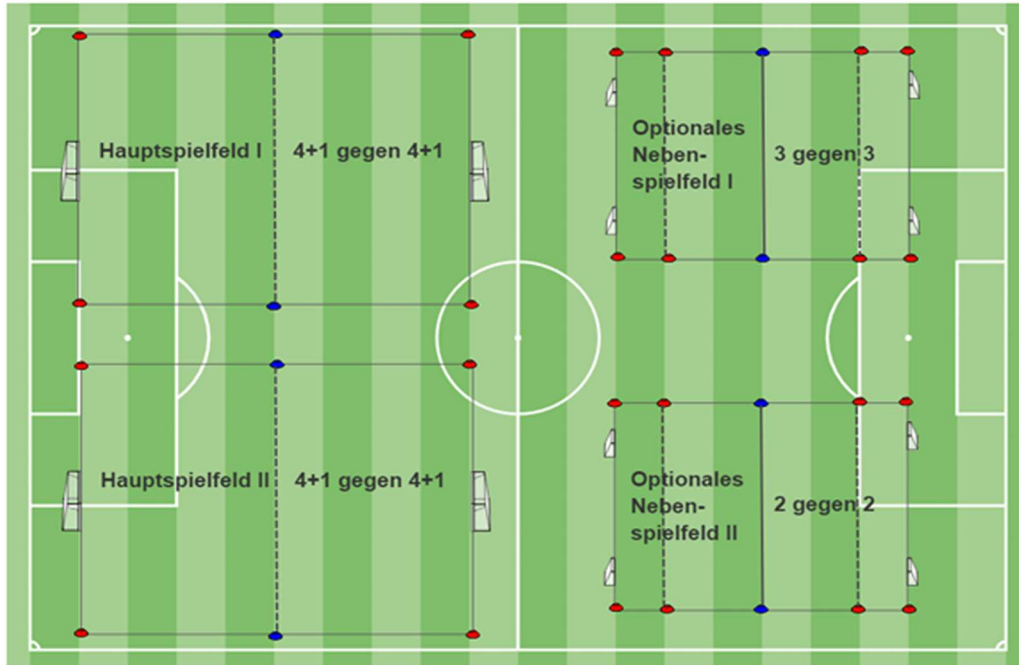
Hinweise für Eltern:

- Eltern und Fans bleiben außerhalb des Spielfelds, zum Beispiel hinter Werbebanden oder auf der Laufbahn.
- Alternativ gilt: Eltern und Fans halten mindestens 5 Meter Abstand zum Spielfeld. Der Bereich wird mit Hütchen markiert.

Twin-Modus E-Jugend 5er

Spielberechtigter Jahrgang: 2016 und jünger.

Spielfeldgröße: 40 x 25 m +/-10% jeweils für die Hauptfelder



Übersicht Platzaufbau: Kinderfußballfelder im „Twin-Modus“

Spielballgröße: 4 Gewicht 290g

Spielerzahl: 4+1 gegen 4+1

Auswechseln von Spielern: 4 Spielerin beliebig oft ein und aus.

Spielmodus: angesetzte Spielrunden (Verein/Mannschaft A/1, A/2 und B/1, B/2:

1 x 25 Min spielt A/1 gegen B/1 sowie A/2 gegen B/2 gleichzeitig auf zwei Spielfelder

1 x 25 Min spielt A/1 gegen B/2 sowie A/2 gegen B/1 gleichzeitig auf zwei Spielfelder)

Besonderheit: Torerzielung ab Mittellinie

Ergebnisse der vier Spiele werden als Tendenzwertung gemeldet

Anhang A Kinderfußball i) findet keine Berücksichtigung

Kreispokal: nein

Anzahl Tore: 4 Jugendtore (auf 2 Spielfelder)

Torgröße: 5m x 2 m

Strafstoß: 8m.

Schiedsrichter: können vom Heimatverein gestellt werden

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabei haben.

Coaching-Zone: Die Mannschaften werden ausschließlich aus der Coaching-Zone betreut. Diese befindet sich an der Seitenauslinie auf Höhe der Mittellinie und ist mit Hütchen gekennzeichnet.

Folgende Fair-Play-Regeln sind bei der E-Jugend einzuhalten:

- Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.
- Spieler und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.
- Eltern und Fans bleiben in der Fanzone und können die Kinder beim Einlaufen unterstützen.
- Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeldrand entfernt und wird mit Hütchen markiert.
- Begrüßung in der Platzmitte.
- Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.
- Shakehands vor und nach dem Spiel.
- Liegt eine Mannschaft mit 3 Toren oder mehr zurück, bitten wir die Trainer im gegenseitigen Einvernehmen, für die Kinder, eine Regelung zu treffen.

Spielregeln:

- Mit Rückpassregel.
- Seitenaus wird eingedribbelt oder eingepasst.
- Gegner halten 3 Meter Abstand.
- Bei Freistößen und Ecken gilt 5 Meter Abstand.
- Auf gelbe und rote Karten wird verzichtet; stattdessen erfolgt eine Ermahnung.
- Bei grober Unsportlichkeit ist ein Feldverweis möglich.
- Nach Toraus erfolgt die Spielfortsetzung durch Abstoß, Abwurf oder Abschlag des Torhüters. Der Ball darf dabei nicht direkt über die Mittellinie gespielt werden.

Hinweise für Eltern:

- Eltern und Fans bleiben außerhalb des Spielfelds, zum Beispiel hinter Werbebanden oder auf der Laufbahn.
- Alternativ gilt: Eltern und Fans halten mindestens 5 Meter Abstand zum Spielfeld. Der Bereich wird mit Hütchen markiert.

ID-Card der D-Jugend NFV-Kreis Nienburg

Spielberechtigter Jahrgang: 2014 und 2015 sowie jünger

Spielfeldgröße D9er: 70 x 50 m (± 10 %)

Spielfeldgröße D7er: 65 x 50 m (± 10 %)

Spielfeldgröße D5er: 40 x 25 m (± 10 %)

Spielball: Größe 4 oder 5, 350 g

Spielerzahl D9er: 8+1, norwegisches Modell möglich

Spielerzahl D7er: 6+1

Spielerzahl D5er: 4+1

Auswechselspieler D9er und D7er: bis zu 6, beliebig oft

Auswechselspieler D5er: bis zu 4, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 30 Minuten

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunde

Kreispokal: ja für D9er und D7er, nein für D5er

Tore: 2 Jugendtore

Torgröße: 5 x 2 m

Strafstoß: 8 m

Schiedsrichter: D9er-Spiele können mit Schiedsrichter vom KSA angesetzt werden.

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabei haben.

Coaching-Zone: Beide Teams werden nur aus der Coaching-Zone betreut. Sie liegt an der Seitenauslinie auf Höhe der Mittellinie und wird mit Hütchen markiert.

Folgende Fair-Play Regeln sind bei der D-Jugend einzuhalten:

- Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.
- Spieler und die beiden Trainer laufen zur Platzmitte ein.
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone und können den Kindern beim Einlaufen applaudieren. Begrüßung durch die Trainer in der Platzmitte.**
- **Fanzone ist min. 5m vom Spielfeldrand mit Hütchen zu kennzeichnen**
- Trainer coachen aus der Coaching-Zone.
- Shakehands vor dem Spielbeginn.

ID-Card der D-Jugend NFV-Kreis Diepholz

Spielberechtigter Jahrgang U12: 2015 und jünger

Spielberechtigter Jahrgang U13: 2014 und jünger

Spielfeldgröße D9er: 70 x 50 m ($\pm 10\%$)

Spielfeldgröße D7er: 65 x 50 m ($\pm 10\%$)

Spielball: Größe 5, Gewicht 350 g

Spielerzahl D9er: 8+1, norwegisches Modell möglich

Spielerzahl D7er: 6+1

Auswechselspieler D9er und D7er: bis zu 6, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 30 Minuten

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunden

Kreispokal: ja

Tore: 2 Jugendtore

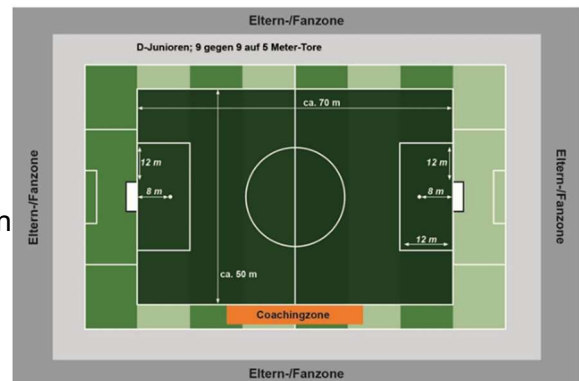
Torgröße: 5 x 2 m

Strafstoß: 8 m

Schiedsrichter: werden vom Heimverein gestellt

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabei haben.



Coaching-Zone: Beide Teams werden nur aus der Coaching-Zone betreut. Sie liegt an der Seitenauslinie auf Höhe der Mittellinie und wird mit Hütchen markiert.

Beim Spielen auf Kleinfeldern halten bei einem Freistoß und Eckstoß alle Gegenspieler einen Abstand von mindestens 5m zum Ball, bis dieser wieder im Spiel ist.

Folgende Fair-Play Regeln sind bei der D-Jugend einzuhalten:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spieler und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone und unterstützen die Kinder von dort.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeld entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**

ID-Card der D-Juniorinnen

Spielberechtigter Jahrgang: 2014 und 2015 sowie jünger

Spielfeldgröße D7er: 65 x 50 m ($\pm 10\%$)

Spielfeldgröße D5er: 40 x 25 m ($\pm 10\%$)

Spielball: Größe 4 oder 5, 350 g

Spielerzahl D7er: 6+1

Spielerzahl D5er: 4+1

Auswechselspieler D7er: bis zu 6, beliebig oft

Auswechselspieler D5er: bis zu 4, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 30 Minuten.

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunde

Kreispokal: ja

Anzahl Tore: 2 Jugendtore

Torgröße: 5m x 2m.

Strafstoß: 8m.

Schiedsrichter: werden vom Heimverein gestellt

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabei haben.

Coaching-Zone: Beide Teams werden nur aus der Coaching-Zone betreut. Sie liegt an der Seitenauslinie auf Höhe der Mittellinie und wird mit Hütchen markiert.

Fair-Play-Regeln:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spieler und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeld entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**

ID-Card der C-Junioren (9er & 7er)

Spielberechtigter Jahrgang: 2012 und 2013 sowie jünger

Spielfeldgröße C9er: 70 x 65 m

Spielfeldgröße C7er: 70 x 50 m

Spielball: Größe 5, Gewicht 420 g

Spielerzahl C9er: 8+1, norwegisches Modell möglich

Spielerzahl C7er: 6+1

Auswechselspieler C9er und C7er: bis zu 5, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 35 Minuten.

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunde

Kreispokal: ja

Anzahl Tore: 2 Jugendtore

Strafstoß: 8m.

Torgröße: 5 x 2 m.

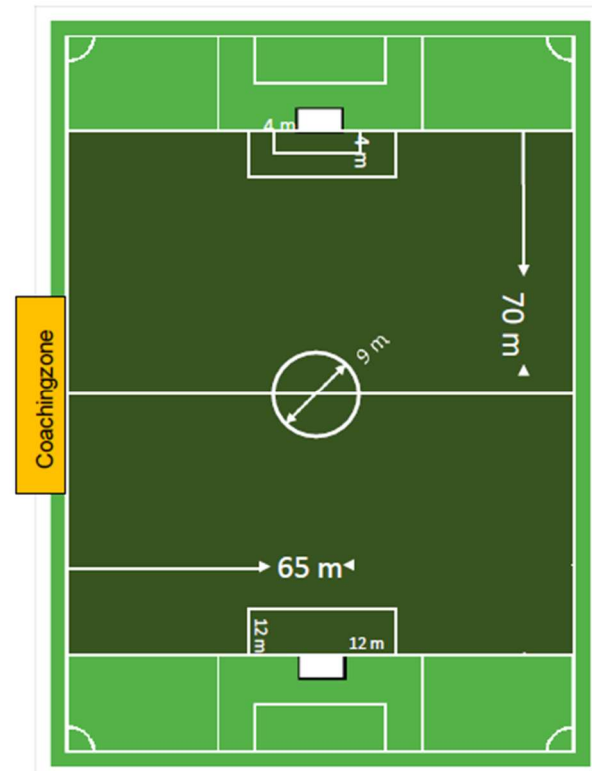
Schiedsrichter: werden vom KSA angesetzt

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtsp

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabeihaben.

Fair-Play-Regeln:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spieler und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeld entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**



ID-Card der C-Juniorinnen

Spielberechtigter Jahrgang: 2012 und 2013 sowie jünger

Spielfeldgröße C9er: 70 x 65 m

Spielfeldgröße C7er: 70 x 50 m

Spielfeldgröße C5er: 40 x 25 m

Spielball: Größe 5, Gewicht 420 g

Spielerzahl C9er: 8+1, norwegisches Modell möglich

Spielerzahl C7er: 6+1

Spielerzahl C5er: 4+1

Auswechselspieler C9er und C7er: bis zu 5, beliebig oft
und aus.

Auswechselspieler C5er: bis zu 4, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 35 Minuten

Spielzeit: 2 x 35 Minuten.

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunde

Kreispokal: ja

Tore: 2 Jugendtore

Strafstoß: 8 m

Torgröße: 5 x 2 m

Schiedsrichter: werden vom KSA angesetzt

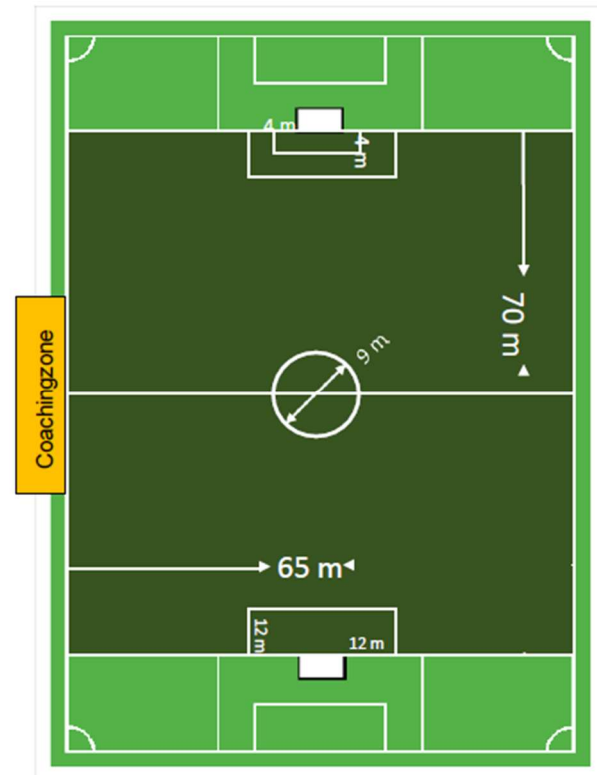
Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabei haben.

/

Folgende Fair-Play Regeln sind C-Juniorinnen einzuhalten:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spielerinnen und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeld entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**



ID-Card der C-Jugend (11er)

Spielberechtigter Jahrgang: 2012 und 2013 sowie jünger

Spielfeldgröße C11er: Großfeld

Spielball: Größe 5, Gewicht 420 g

Spielerzahl C11er: 10+1, norwegisches Modell möglich

Auswechselspieler: bis zu 5, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 35 Minuten

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunde

Kreispokal: ja

Tore: 2 Großfeldtore

Strafstoß: 11 m

Schiedsrichter: werden vom KSA angesetzt

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabeihaben.

Folgende Fair-Play Regeln sind C-Junioren einzuhalten:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spieler und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeld entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**

ID-Card der B-Juniorinnen

Spielberechtigter Jahrgang: 2010 und 2011 sowie jünger

Spielfeldgröße B9er: 70 x 65 m (± 10 %)

Spielfeldgröße B7er: 70 x 65 m (± 10 %)

Spielfeldgröße B5er: 40 x 25 m (± 10 %)

Spielball: Größe 5, Gewicht 420 g

Spielerzahl B9er: 8+1, norwegisches Modell möglich

Spielerzahl B7er: 6+1

Spielerzahl B5er: 4+1

Auswechselspieler B9er und B7er: bis zu 5, beliebig oft

Auswechselspieler B5er: bis zu 4, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 40 Minuten

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunde

Kreispokal: ja

Tore: 2 Jugendtore

Torgröße: 5 x 2 m.

Strafstoß: 8 m

Schiedsrichter: werden vom KSA angesetzt

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabeihaben.

Folgende Fair-Play Regeln sind bei den B-Juniorinnen einzuhalten:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spielerinnen und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeld entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**

ID-Card der B-Jugend

Spielberechtigter Jahrgang: 2010 und 2011 sowie jünger

Spielfeldgröße B11er: Großfeld

Spielfeldgröße B9er: Großfeld

Spielball: Größe 5, Gewicht 420 g

Spielerzahl B11er: 10+1, norwegisches Modell möglich

Spielerzahl B9er: 8+1

Auswechselspieler: bis zu 5, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 40 Minuten

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunde

Kreispokal: ja (nur 11er)

Tore: 2 Großfeldtore

Torgröße: 5 x 2 m

Strafstoß: 11 m

Schiedsrichter: werden vom KSA angesetzt

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabeihaben.

Folgende Fair-Play Regeln sind bei den B-Junioren einzuhalten:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spieler und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeld entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**

ID-Card der A-Jugend

Spielberechtigter Jahrgang: 2008 und 2009 sowie jünger

Spielfeldgröße A11er: Großfeld

Spielfeldgröße A9er: Großfeld

Spielball: Größe 5, Gewicht 420 g

Spielerzahl A11er: 10+1, norwegisches Modell möglich

Spielerzahl A9er: 8+1

Auswechselspieler: bis zu 5, beliebig oft

Spielzeit: 2 x 45 Minuten

Spielmodus: angesetzter Spielbetrieb mit Meisterschaftsrunde

Kreispokal: ja (nur 11er)

Tore: 2 Großfeldtore

Torgröße: Großfeldtore

Strafstoß: 11 m

Schiedsrichter: werden vom KSA angesetzt

Spielansetzung: erfolgt durch den KJA; es handelt sich um Pflichtspiele

Spielansetzung: Erfolgt durch den KJA. Hierbei handelt es sich um Pflichtspiele.

Kunstrasen / Hartplatz: Der Heimverein muss dem Gast vor dem Spiel ausreichend Zeit zur Eingewöhnung geben. Alle Spieler müssen geeignetes Schuhwerk dabeihaben.

Folgende Fair-Play Regeln sind bei den A-Junioren einzuhalten:

- **Treffen zum Einlaufen in der Fanzone.**
- **Spieler und Trainer laufen gemeinsam zur Platzmitte ein.**
- **Eltern und Fans bleiben in der Fanzone.**
- **Die Fanzone liegt mindestens 5 Meter vom Spielfeld entfernt und wird mit Hütchen markiert.**
- **Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.**
- **Shakehands vor und nach dem Spiel.**

ID-Card Pilotprojekt

Altersklasse: D-, C-, B- und A-Junioren

Spielerzahl: 5 pro Team, mindestens 4 auf dem Feld

Auswechseln: bis zu 3 Spieler, beliebig oft in der Auswechselzone

Spielfeldgröße: maximal 25 x 40 m

Spielball: Größe 5, Gewicht 420 g

Torgröße: 5 x 2 m

Anzahl Tore: 2

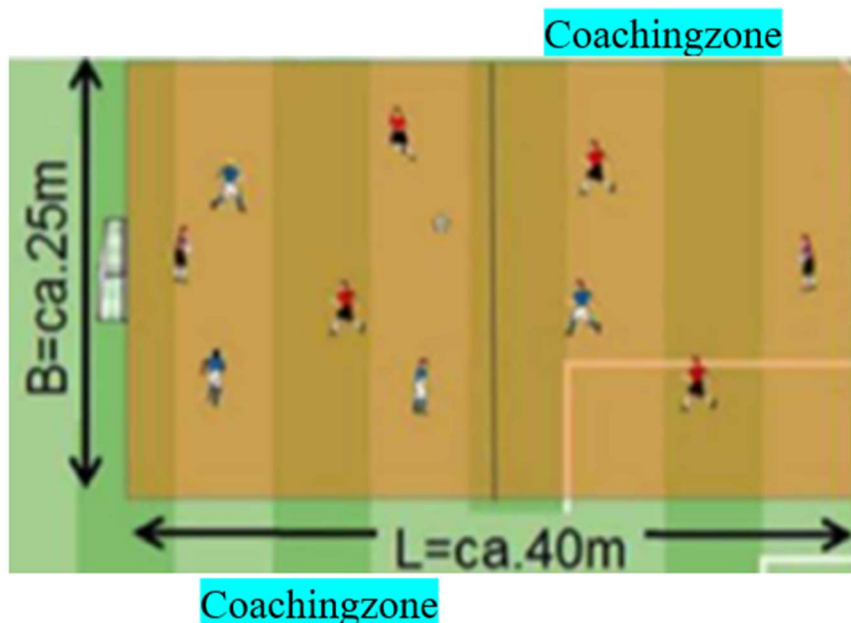
Schiedsrichter: optional

Teilnahmebedingungen:

- Vereine ohne Mannschaft im regulären Ligabetrieb können ein Team für dieses Pilotprojekt melden.
- Das Angebot richtet sich an Vereine, die Spielern mit wenig Spielzeit zusätzliche Spielpraxis geben möchten.
- **Leistungsstarke Spieler dürfen nicht eingesetzt werden.**
- Wird trotzdem ein spielstarker Spieler eingesetzt, wird die Mannschaft **sofort vom Turnier ausgeschlossen**.

Regeln:

- Die Fanzone wird mindestens 5 Meter vom Spielfeldrand entfernt mit Hütchen markiert.
- Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.
- Gespielt wird **4+1 gegen 4+1**.
- Seitenaus erfolgt je nach Absprache als **Einkick** (flach) oder **Einwurf**.
- Nach Toraus oder Ballaufnahme darf der Torwart den Ball **nicht direkt in die gegnerische Hälfte** spielen. Aus dem laufenden Spiel heraus ist das erlaubt.
- Die Spielzeit pro Partie beträgt etwa **10 bis 15 Minuten**.
- Die gesamte Turnierdauer darf **3 Stunden nicht überschreiten**.
- Die Festspielregel findet **keine Anwendung**.



ID-Card Speed Fußball

Altersklasse: D-, C-, B- und A-Junioren sowie D-, C- und B-Juniorinnen

Spielerzahl: 3 pro Team, mindestens 2 auf dem Feld

Auswechseln: bis zu 3 Spieler, beliebig oft in der Auswechselzone

Spielfeldgröße: maximal 30 x 20 m

Spielball: Größe 3, Gewicht 420 g (wenn vorhanden)

Anzahl Bälle: mindestens 10 pro Feld, je 5 pro Seite

Torgröße: Minitore

Anzahl Tore: 2

Strafraum: 7-Meter-Halbkreis

Spielbegleiter: 2, je einer pro Seite

Wichtige Regeln:

- Die Fanzone wird mindestens 5 Meter vom Spielfeldrand entfernt mit Hütchen markiert.
- Trainer coachen nur aus der Coaching-Zone.
- Auswechselspieler holen Bälle schnell zurück. Trainer achten darauf.
- Seitenaus wird eingedribbelt. Der Spielbegleiter gibt den Ball sofort wieder ins Spiel.
- Bei Toraus nach Kontakt eines Verteidigers geht es an der Seitenlinie für das angreifende Team weiter. Sonst setzt das verteidigende Team an der Strafraumlinie fort.
- Betritt ein Angreifer den Strafraum, gibt es Freistoß für das verteidigende Team. Ein Tor zählt dann nicht.
- Betritt ein Verteidiger den Strafraum, gibt es Freistoß von der Mittellinie.
- Verhindert ein Verteidiger im Strafraum eine klare Abschlusschance, gibt es Freistoß von der Mittellinie. Bei Wiederholung folgt 1 Minute Zeitstrafe.
- Nach einem Tor geht es an der Strafraumlinie weiter.
- Die Spielzeit beträgt etwa **3 x 3 Minuten** pro Spiel.
- Wenn ein Team zwei Zeitstrafen gleichzeitig hat, wird das Spiel mit **1:0** für den Gegner gewertet.
- Foulspiel wird mit **1 Minute Zeitstrafe** bestraft. Nach einem Gegentor darf wieder aufgefüllt werden.
- Bei vorsätzlichem Foulspiel oder Tätlichkeit gibt es **Rot** und Ausschluss vom Turnier. Das Team spielt 1 Minute in Unterzahl und darf danach mit einem anderen Spieler auffüllen.
- Bleibt der Ball im Strafraum liegen, setzt das verteidigende Team an der Strafraumlinie fort.

- Beim Anstoß und bei jeder Spielfortsetzung müssen Gegner mindestens 3 Meter Abstand halten.



Übersicht Platzgrößen nach Altersklassen

- **Ca. 20 x 26 Meter:** Kinderfußball 3 gegen 3 (G-Junioren beider Kreise, F-Junioren Kreis Nienburg), Kinderfußball 3+1 gegen 3+1 (F-Junioren Kreis Nienburg), Kinderfußball Mischturniere (F-Junioren Kreis Diepholz)
- **40 x 25 Meter:** E-Jugend 5er, D-Jugend D5er (Kreis Nienburg), D-Juniorinnen D5er (Kreis Nienburg)
 - **Torwartzone:** von jeweiligen Posten 10 m und 10 m in die Tiefe
- **55 x 35 Meter:** E-Jugend 7er
 - **Torwartzone:** von jeweiligen Posten 10 m und 10 m in die Tiefe
- **65 x 50 Meter:** D-Jugend D7er (Kreis Nienburg und Kreis Diepholz), D-Juniorinnen D7er (Kreis Nienburg)
 - **Torwartzone:** von jeweiligen Posten 12 m und 12 m in die Tiefe
- **70 x 50 Meter:** C-Junioren C7er, C-Juniorinnen C7er, D-Jugend D9er Kreis Diepholz und Kreis Nienburg
 - **Torwartzone:** vom jeweiligen Posten 12 m und 12 m in die Tiefe
- **70 x 65 Meter:** C-Junioren C9er, C-Juniorinnen C9er, B-Juniorinnen B9er, B-Juniorinnen B7er
 - **Torwartzone:** vom jeweiligen Posten 12 m und 12 m in die Tiefe
- **Großfeld:** C-Jugend 11er, B-Jugend B11er, B-Jugend B9er, A-Jugend A11er, A-Jugend A9er
- **Max. 25 x 40 Meter:** Pilotprojekt
- **Max. 30 x 20 Meter:** Speed Fußball



Kurz zusammengefasst, die unterschiedlichen Ballgrößen

- **Größe 3 / 290 g:** G- und F-Jugend im Kinderfußball
- **Größe 4 / 290 g:** E-Jugend
- **Größe 4 oder 5 / 350 g:** D-Jugend Nienburg und D-Juniorinnen
- **Größe 5 / 350 g:** D-Jugend Diepholz
- **Größe 5 / 420 g:** C-Junioren